

Fragen rund um die Jugendfeuerwehr

Welche Voraussetzung gelten für eine Aufnahme in die Kinder und Jugendfeuerwehr??

Die meisten Jugendfeuerwehren nehmen Kinder ab einem Alter von 10 Jahren auf.

Wir hier in Fichtenwalde haben eine Kinderfeuerwehr ab einem Alter von 6 Jahren. Während der Ausbildung sind die Kinder und Jugendlichen getrennt doch zu Feierlichkeiten oder anderen Veranstaltungen sind wir ein Team.

Ihr benötigt die Zustimmung eurer Eltern.

Für nähere Informationen zur Einstellung steht euch der Jugendwart gerne zur Verfügung.

Muss man für die Ausrüstungsgegenstände selbst bezahlen?

Nein.

Die Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenständen werden von der Feuerwehr zur Verfügung gestellt.

Gehören echte Feuerwehreinsätze zur Ausbildung in der Jugendfeuerwehr?

Nein.

Auch wenn vieles schon so ist wie bei den Erwachsenen: Es gibt eine klare Trennung zwischen den Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr und denen der Jugendwehr.

Wer leitet eine Jugendfeuerwehr?

Die Jugendfeuerwehr ist ein Teil der Freiwilligen Feuerwehr und wird von einem Jugendwart geleitet. Hier bei uns in Fichtenwalde ist es eine Jugendwartin und sie ist die erste Ansprechpartnerin für Neuzugänge. Unterstützt wird sie von einem Stellvertreter und den Jugendleitern.

Jugendwartin
Jane Lubinas
Tel.: 0174/1907804

Jugendwart
Holger Anhoff
Tel.: 0179/7492976

Jugendfeuerwehr-ist das nicht gefährlich?

Nein,

wir löschen ja bei der Jugendfeuerwehr keine echten Brände, wir haben auch keine anderen echten Einsätze. Für den Übungsdienst erhältst du Feuerwehrschutzbekleidung und Helm. Unsere Betreuer, allesamt Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, haben sehr viel Erfahrung und sind für die Jugendarbeit speziell ausgebildet.



Du glaubst, Feuerwehr, das ist nur was für Jungs?

So ein Quatsch! Fast die Hälfte aller Jugendfeuerwehrmitglieder sind Mädchen. Und sie zeigen den Jungs ganz schön oft, was ein Harken ist. Bei der Feuerwehr gibt es nix was ein Mädchen nicht auch kann. Wenn du es nicht glaubst, komm zu uns und versuch es selbst. Du wirst sehen, es stimmt.



Caroline ist nur ein Beispiel, um euch zu zeigen, dass Mädchen bei uns Willkommen sind.

Sie ist schon seit der Kinderfeuerwehr Mitglied in der Fichtenwalder Feuerwehr und hat durchgehalten, nun wurde sie

erfolgreich ins Team der aktiven Feuerwehr aufgenommen.



NACH DER SCHULE?



FREIWILLIGE FEUERWEHR!



Helfen ist Cool

Hallo,
wir sind Jugendfeuerwehrleute, wir sind ziemlich angesagt, denn bei uns findest du eigentlich alles, was du woanders suchst:

Action, Spaß, Freunde.

Bei uns ist immer was los:

Wir machen **Sport, Partys, Umweltprojekte, entdecken ständig Neues und machen tolle Reisen.**

Was das alles mit Feuerwehr zu tun hat?

Verdammt viel: Für die Feuerwehr musst du fit sein. Die Feuerwehr hilft nicht nur Menschen und Tiere, sondern auch der Umwelt.

Wir Jugendfeuerwehrleute zeigen Dir, wie die Feuerwehr arbeitet. Und wenn du in die Jugendfeuerwehr eintrittst, hast du es bald selbst drauf, Schläuche zusammen zu kuppeln, Verbände anzulegen und Rettungsgeräte einzusetzen. Dann wirst du vielleicht auch merken, dass es die anderen in deiner Klasse ziemlich cool finden, dass du etwas Außergewöhnliches machst.



Was geht ab?

Jugendfeuerwehrleute treffen sich mindestens alle zwei Wochen am Nachmittag, um irgendetwas zusammen zu machen. Zum Beispiel: Feuerlöschen üben, für Wettkämpfe trainieren, Ausflüge machen oder einfach nur spielen, quatschen und basteln. Oft machen wir auch am Wochenende etwas. Wir zeigen auf Festen was wir können oder machen Reisen. In den Ferien gibt es immer auch irgendwo ein Zeltlager, in das wir fahren. Da machen wir Spiele, gehen Baden, feiern Partys und haben einfach Spaß.



Freundschaft

Freundschaft ist bei der Feuerwehr total wichtig, denn in extremen Situationen muss man sich auf die anderen verlassen können. Wir alle sind eine tolle Clique. Jeder wird akzeptiert, so wie er ist. Wir halten zusammen und passen aufeinander auf. Wenn einer mal Probleme hat, versuchen die anderen, ihm zu helfen.

Wettkämpfe

Wir kämpfen auch manchmal gegeneinander, aber dann nur sportlich:
Wer legt am schnellsten die Schlauchleitung aus?
Wer ist der beste in Erste Hilfe?
Wer ist am geschicktesten mit der Feuerwehrtechnik?
Ganz wichtig dabei:
Wir kämpfen nur in Mannschaften und Fairness ist entscheidend.